Jungingen Aktuell

NACHRICHTENBLATT DER GEMEINDE JUNGINGEN

www.jungingen.de

Ausgabe 36 • Donnerstag, 8. September 2022

Hauptübung der Freiwilligen Feuerwehr Jungingen

Samstag, 10. September, 14.45 Uhr in der Bahnhofstraße/Abzweig Unterdorf

Am kommenden Samstag findet die diesjährige Hauptübung statt. Beginn ist um 14.45 Uhr bei der Bahnhofstraße 29. Als Übung haben wir uns dieses Mal einen **Wohnhausbrand** ausgesucht, bei dem wir abermals von der Feuerwehr Hechingen sowie vom DRK unterstützt werden. Die gesamte Einwohnerschaft ist herzlich zur Hauptübung eingeladen.

Ach was?!

Gegen den großen Durst

Das Killertal beherbergt noch einige artenreiche, ökologisch wertvolle Flächen, vor allem Wacholderheiden und Magerrasen. Im Jahr 2020 hat das Regierungspräsidium Tübingen in Zusammenarbeit mit der Unteren Naturschutzbehörde Zollernalbkreis das Fachbüro Dr. Florian Wagner mit einer Schafweidekonzeption für das Killertal beauftragt.
In der Konzeption wurde nicht nur die Arbeit der Schäferbetriebe auf den Prüfstand gestellt, sondern auch die Hemmnisse der Weidehaltung im Gebiet konkret benannt und mögliche Lösungsansätze sowie Verbesserungsmöglichkeiten herausgearbeitet. Ziel dieser Konzeption ist es, die Beweidung als eine naturschutzfachlich wertvolle Pflege und aktiven Biotopverbund für die Magerrasen und Wacholderheiden im Killertal mittel- und langfristig zu erhalten und weiterzuentwickeln.
Erst in der jüngsten Waldsitzung des Gemeinderates Jungingen im Juni war auch Dr. Florian Wagner geladen, um über seine Erkenntnisse zu berichten. Aufgrund der schlechten Witterung konnte zwar nur ein kleiner Teil des Gebiets begutachtet werden, die Gemeinderäte erhielten aber in Zusammenarbeit mit dem Forst, begleitet durch den damaligen Interimsvertreter Herrn Richert sowie der Revierleiterin Sophie Remensperger, einen insgesamt guten Eindruck über den Zustand und geplante Maßnahmen insbesondere in Bezug auf die Wacholderheiden in und um Jungingen. Sämtliche „offenen" Punkte der Schafweidekonzeption konnten bereits in 2021 erledigt und gelöst werden – ein Punkt war allerdings noch bis zuletzt offen geblieben. Wie sollten die Schafe etwas zu trinken bekommen? Ein Bachlauf ist leider nicht vorhanden und auch kein Wasserhahn in der Nähe. Die Schäfer mussten bislang über Tanks oder Fässer das Wasser zu den Schafen transportieren. Unserem Ortsbaumeister Klaus Ritter ließ es keine Ruhe. Er untersuchte die Möglichkeiten, die vorhandenen Junginger Quellen anzuzapfen und fand nun eine Lösung. Gemeinsam mit seinem Team konnte er aus einem noch vorhandenen Waschtrog eine tolle Schaftränke bauen, die bereits seit einigen Wochen – trotz der enormen Trockenheit – kontinuierlich glasklares Wasser hervorbringt. Unsere Quellen, die bis vor ca. 20 Jahren auch noch die Trinkwasserversorgung von Jungingen speisten, führen ihr Wasser nach wie vor in den Hochbehälter, allerdings wird das Wasser nicht in den Wasservorrat eingeleitet. Es ist aber schön zu wissen, dass wir jederzeit den Hebel „umlegen" könnten. Für die entstandenen Kosten erhält die Gemeinde Jungingen eine Kostenerstattung.

Die Verwaltung informiert

Einladung zur 8. Gemeinderatssitzung

Am **Donnerstag, 15. September 2022, 19.00 Uhr,** findet die nächste öffentliche Gemeinderatssitzung im **Gemeindesaal des Rathauses** (rückwärtiger Eingang) statt. Hierzu lade ich Sie herzlich ein. Eine nicht-öffentliche Sitzung schließt sich an.

gez.
Oliver Simmendinger
Bürgermeister

Tagesordnung der öffentlichen Sitzung
1. Mitteilungen/Bekanntgaben
2. Beschaffung einer Sirenenanlage für das Feuerwehrhaus - Auftragsvergabe
3. Beratung und Informationen über das Energiemanagement der Gemeinde, mögliche Einsparpotentiale und sinnvolle Investitionen in der Zukunft
4. Beratung und Beschlussfassung über die bevorstehende Hallenbad- und Saunaöffnung, insbesondere vor dem Hintergrund der gestiegenen Energiekosten
5. Beratung und Beschlussfassung über die finanzielle Förderung der Gemeinde für die Betreuung von Kindern unter 2 Jahren durch Tagesmütter
6. Beratung und Beschlussfassung zur Bewerbung beim Bundesprogramm „Sanierung kommunaler Einrichtungen in den Bereichen Sport, Jugend und Kultur"
7. Frageviertelstunde
   7.1 Fragen aus der Einwohnerschaft
   7.2 Anfragen aus dem Gemeinderat

Tagesordnung der nicht-öffentlichen Sitzung
1. Grundstücksangelegenheiten
2. Personalangelegenheiten

Fundsachen

Im Freibad wurden verschiedene Gegenstände (z.B. Handtücher, Trinkflaschen, Taucherbrillen etc.) liegengelassen. Diese können gerne zu den üblichen Öffnungszeiten auf dem Rathaus abgeholt werden.

Wie gelingt der Heizungstausch umweltfreundlich und mit moderner Technik?

Am **Dienstag, 20. September 2022,** laden die Energieagentur Zollernalb und die Energieberatung der Verbraucherzentrale Baden-Württemberg von **16.00 bis 18.00 Uhr** zu einem Vortrag in das **Rathaus Jungingen** mit anschließender Gruppenberatung ein. Der Energieberater wird zunächst Basiswissen zu aktuellen Heizungstechniken, erneuerbaren Energien und Fördermöglichkeiten vermitteln. Nach dem Vortrag können die Teilnehmenden ihre Fragen live an den Berater richten. Dabei kann es beispielsweise um technische und wirtschaftliche Aspekte oder Fördermöglichkeiten gehen. Auch Fragen, die sich auf besondere Gegebenheiten im eigenen Haus beziehen, kann an den Experten gestellt werden.
Viele Hauseigentümer:innen fragen sich, welches neue Heizsystem sie wählen sollen. Die staatlichen Förderungen mit Zuschüssen bis zu 40 Prozent tragen maßgeblich zur Entscheidung bei. Doch sind Öl, Gas oder Holz noch eine Option? Was muss man tun, um einen Förderzuschuss zu erhalten? Gut informiert lassen sich die richtigen Entscheidungen für das eigene Haus treffen. Dazu möchten die Energieagentur Zollernalb und die Gemeinde Jungingen mit dieser gemeinsamen Beratungsaktion beitragen. Eine **Anmeldung** zu der Veranstaltung ist telefonisch bei der **Energieagentur Zollernalb** unter **07433 92-1385** erforderlich.

Bereitschaftsdienste

Ärztlicher Bereitschaftsdienst
an Wochenenden/Feiertagen
abends ab 19.00 Uhr bis 8.00 Uhr morgens
Tel. 116117
Die Sprechzeiten der Bereitschaftspraxen an den Krankenhäusern Albstadt und Balingen sind an Wochenenden und Feiertagen von 8.00 bis 22.00 Uhr. Mobile Patienten können jederzeit ohne Anmeldung dorthin kommen (auch in der Nacht). Patienten, die aus Krankheitsgründen nicht in der Lage sind, die Bereitschaftspraxen aufzusuchen, werden über die 116117 an den Fahrdienst vermittelt, der sie dann zu Hause aufsucht.

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst
Tel. 01805 911690

Augenärztlicher Bereitschaftsdienst
Tel. 116117

Kinderärztlicher Bereitschaftsdienst
Tel. 116117
Samstag, Sonn- und Feiertag, 9.00 - 19.00 Uhr
Notfallpraxis Reutlingen, Steinenbergstraße 31

HNO-Bereitschaftsdienst
Tel. 116117
Samstag, Sonn- und Feiertag, 9.00 - 19.00 Uhr
HNO-Notfallpraxis Tübingen, Elfriede-Aulhorn-Straße 5

Gynäkologischer Notdienst/Geburtshilfe
Kreisklinik Balingen
Tel. 07433 9092-0

Unfallrettungsdienst
Deutsches Rotes Kreuz, Tel. 112 oder 19222

Sozialstationen
Sozialstation Hechingen und Umgebung e.V.
Tel. 07471 984860
Sozialstation St. Franziskus e.V.
Tel. 07475 91379

Pflegedienst
Sterbebegleitung/Trauerbewältigung
Hospizgemeinschaft Hechingen und Umgebung
Koordinatorin und Ansprechpartner:
Anna Hömens, Tel. 07471 9300125
a.hoemens-hospizgruppe@t-online.de
Hospizhandy 0159 04693741
Erwin Schäfer, Tel. 07471 93001-12
schaefer@skm-zollern.de
Zollernstr. 20, 72379 Hechingen

Tierärztlicher Notdienst
Den tierärztlichen Notdienst entnehmen Sie bitte den amtlichen Mitteilungen des Landratsamtes, den Tageszeitungen oder erfragen Sie ihn über Ihre Stammpraxis.

Apothekenbereitschaftsdienst

Donnerstag, 8.9.
Killertal-Apotheke, Killertalstraße 6, Jungingen
Tel. 07477 633

Freitag, 9.9.
Eugenien-Apotheke Stockoch, Carl-Baur-Weg 2/1, Hechingen
Tel. 07471 2979

Samstag, 10.9.
Friedrich-Apotheke, Friedrichstraße 17, Balingen
Tel. 07433 904460

Sonntag, 11.9.
Hohenzollern-Apotheke, Steinhofener Straße 14, Bisingen
Tel. 07476 94655956

Montag, 12.9.
Stadt-Apotheke, Friedrichstraße 27, Balingen
Tel. 07433 7071

Dienstag, 13.9.
Apotheke Spranger, Heiligkreuzstraße 1, Hechingen
Tel. 07471 2387

Mittwoch, 14.9.
Rammert-Apotheke, Bahnhofstraße 13, Bodelshausen
Tel. 07471 960021

Aktuelle Informationen

Blinden- und Sehbehindertenverband Württemberg e.V.

Einladung zur Vortragsreihe
„Leben mit Sehbehinderung“
Der Blinden- und Sehbehindertenverband Württemberg e.V. (BSV-W) lädt zu einer Veranstaltungsreihe unter dem Motto „Leben mit Sehbehinderung“ in digitalem Format (Zoom) oder per Telefon ein. Nachlassende Sehkraft tritt oft unerwartet ein und stellt die Betroffenen, aber auch die Angehörigen und Freunde vor große Fragen und Herausforderungen. Mit der Vortragsreihe möchten wir dem genannten Personenkreis Informationen geben, wie ein selbstständiges und selbstbestimmtes Leben trotz Sehbehinderung möglich ist.

Termine:

14. September 2022
Die Möglichkeiten der sehbehindertengerechten Festnetz- und Mobiltelefonie

12. Oktober 2022
Lebensqualität trotz Seheinschränkung

9. November 2022
Das Angebot der Ergänzenden Unabhängigen Teilhabeberatung EUTB

Zeit: jeweils 19.00 bis 20.30 Uhr

Bitte melden Sie sich in unserer Verbandsgeschäftsstelle unter der Telefonnummer 0711 21060-0 oder per E-Mail vgs@bsv-wuerttemberg.de an. Sie erhalten dann zeitnah den Link zur Zoom-Konferenz. Wenn Sie per Telefon an den Veranstaltungen teilnehmen möchten, wählen Sie am entsprechenden Termin:
00496950500952
Sitzungs-ID: 87596410707# Deutschland
00496950502596
Sitzungs-ID: 87596410707# Deutschland
Wir freuen uns über zahlreiche Teilnahme.

Deutsches Rotes Kreuz Kreisverband Zollernalb e.V.

Einladung
Der DRK-Kreisverband Zollernalb e.V. lädt Sie am **11.9.2022** zu einem **kreisweiten DRK-Tag im Schiefererlebnis Dormettingen** ein. Die Veranstaltung findet von 10.00 bis 17.00 Uhr statt. Der Eintritt ist für alle kostenfrei! An diesem Tag stellt sich der DRK-Kreisverband Zollernalb e.V. mit allen Angeboten und Dienstleistungen vor. Vor Ort ist ebenfalls unsere Hundestaffel, die Drohnengruppe sowie die Motorradstaffel und viele mehr. Wir freuen uns über Ihren Besuch!

Die DRK-Reisebegleiter des Kreisverband Zollernalb e.V. laden am **Dienstag, 13.9.2022,** zur **Tagesreise „Rheinfall und Stein am Rhein“** ein. Die Fahrt führt zum Schloss Laufen am Rheinfall, welches mit spannenden Geschichten im Historama aufwartet. Über den Panoramaweg geht es bei einem gemütlichen Spaziergang zur Aussichtsplattform Belvedere. Unter den Aussichtsplattformen rauschen die tosenden Wassermassen über die Rheinfall-Felsen, die Gischt schäumt und das Donnern und Grollen von Europas größtem Wasserfall ist zu hören. Ein wunderbarer Blick über die Region auf der Fahrt mit dem Panoramalift aus Glas rundet den Besuch ab. Im Anschluss geht die Fahrt weiter nach Stein am Rhein. Die Märlistadt begeistert unter anderem mit wunderschönen Fachwerkhäusern. Wie immer werden die Reiselustigen von unseren versierten ehrenamtlichen DRK-Reisebegleiter/-innen betreut. Selbstverständlich können auch Nichtmitglieder des DRK teilnehmen. Nähere Informationen beim DRK-Kreisverband Zollernalb, Frau Elvira Brünle, Tel. 07433 9099843.

Freiwilliges Soziales Jahr
Zur Unterstützung unseres Teams suchen wir ab sofort Teilnehmer (m/w/d) an einem Freiwilligen Sozialen Jahr für den Einsatz im Bereich Soziale Arbeit. Nähere Informationen beim DRK-Kreisverband Zollernalb, Frau Sabrina Horn, Tel. 07433 909952.

DRK-Hausnotruf
Der Hausnotruf bewährt sich bereits seit über 30 Jahren und ist seit 2005 zertifiziert durch den TÜV Süd. Jetzt bieten wir Ihnen auch Sicherheit für unterwegs: Der Mobilruf bietet nicht nur Sicherheit für zu Hause, sondern aufgrund einer Satelliten-Ortung auch Sicherheit für unterwegs. Mit modernster Kommunikationstechnik und einem 24-Stunden-Notfallmanagement Ihrer DRK-Notrufzentrale sind Sie nur einen Knopfdruck von schnellstmöglicher Hilfe entfernt. Mit dem neuen Mobilruf erreichen Sie uns immer, auch unterwegs mit Ortungsfunktion deutschlandweit.
Weitere Informationen erhalten Sie unter Tel. 07433 909955 oder per E-Mail hausnotruf@drk-zollernalb.de.

Demenz - eine Krankheit so individuell wie der Mensch

Wir laden Sie ein zum offenen Dialog mit Doris Sohmer und Silke Reiß-Naumann.
Silke erhielt die Diagnose Frontotemporale Demenz im Alter von 33 Jahren. Jetzt ist sie über 50, und hat einen erstaunlichen Weg hinter sich. Mutig und ehrlich berichtet sie von den Problematiken, die sie im Laufe der Jahre erlebt hat. Sie lässt uns teilhaben an ihren Erfahrungen, und spricht offen darüber, was kontraproduktiv ist, und was wirklich hilfreich ist im täglichen Umgang.
Wir freuen uns über jeden Interessierten, der den Betroffenen gerne auf Augenhöhe begegnen möchte, und sich mehr Sicherheit im Umgang mit der Krankheit Demenz wünscht.
Wann: Freitag, 23.9.2022, um 17.30 Uhr
Wo: Mobile Dienste Sozialwerk Hechingen, Weilheimer Str. 31

Landratsamt mit Deponien und Zulassungsstellen am Mittwochnachmittag geschlossen

Am **Mittwoch, 14. September 2022**, findet nachmittags für die Beschäftigten des Landratsamtes Zollernalbkreis - mit Außenstellen - eine interne Veranstaltung statt.
Aus diesem Grund sind das Landratsamt und seine Außenstellen in Albstadt, Balingen und Hechingen für den Publikumsverkehr an diesem Tag nur vormittags bis 12.00 Uhr geöffnet.
Das Abfallwirtschaftszentrum **in Hechingen** (Kreismülldeponie) sowie die **Erddeponien** in Balingen und Albstadt schließen um 12.30 Uhr (letzte Einfahrt 15 Minuten vor Schließung).
Ab **Donnerstag, 15. September 2022,** gelten wieder die regulären Öffnungszeiten.
In dringenden Angelegenheiten steht die Infothek unter der Rufnummer 07433 92-01 zur Verfügung.

Tagesmütter und Tagesväter gesucht

Start des neuen Kurses zur Qualifizierung von Tagesmüttern und Tagesvätern am 23.9.2022
Die Kindertagespflege ist als eine familiennahe und flexible Betreuungsform von Kindern neben der Kinderbetreuung in Einrichtungen eine wichtige Säule der Betreuungsangebote für Kinder im Land.
Der Bedarf an Plätzen in der Kindertagespflege ist nach wie vor hoch, deshalb suchen wir Menschen, die Interesse haben, diese anspruchsvolle Tätigkeit auszuüben.
Damit die Betreuung des Tageskindes gut gelingt, bereiten wir Sie auf die Tätigkeit als Tagespflegeperson umfassend vor, vermitteln Grundkenntnisse in Entwicklungspsychologie und Frühkindlicher Pädagogik und klären über die rechtlichen Rahmenbedingungen auf. Die Qualifizierung umfasst 300 Unterrichtseinheiten und findet in zwei aufeinander aufbauenden Kursen statt.

Konnten wir Ihr Interesse wecken?
Dann melden Sie sich baldmöglichst bei uns, um bei einem persönlichen Gespräch mehr Informationen zu Inhalt und Ablauf der Qualifizierung zu erhalten.

Kontakt:
Jugendförderverein Zollernalbkreis e.V.
Fachberatung Kindertagespflege
Tel. 07433 381671 oder
E-Mail unter info.tagespflege@jufoe-zak.de

Schulnachrichten

Schulbeginn

Der Unterricht an der **Grundschule Jungingen** beginnt nach den Sommerferien für alle Schülerinnen und Schüler der Klassen 2 bis 4 am **Montag, 12.9.2022,** um **8.20 Uhr.** Der Unterricht endet um 11.45 Uhr.

Für die angemeldeten Kinder der **„Verlässlichen Grundschule“** findet vor Unterrichtsbeginn ab 7.30 Uhr sowie nach Unterrichtsende bis 13.00 Uhr Betreuung statt.

Für die Eltern der neuen Klasse 1 findet am **Dienstag, 13. 9.2022,** um 19.30 Uhr ein Informationsabend statt.

Die **Einschulungsfeier** für die neue Klasse 1 findet am **Freitag, 16.9.2022,** statt und beginnt um 14.00 Uhr mit einem ökumenischen Schulgottesdienst in der Pfarrkirche St. Silvester.
Gegen 14.45 Uhr erfolgt dann die Begrüßung und Aufnahme der Schulneulinge in der Turn- und Festhalle.
Die Einschulungsfeier wird von den Schülerinnen und Schülern der Klassen 2 bis 4 mit verschiedenen Beiträgen gestaltet.

Kirchliche Mitteilungen

Katholische Kirchengemeinde

Gottesdienste der röm.-kath. Kirchengemeinde Seelsorgeeinheit Burladingen-Jungingen

24. Sonntag im Jahreskreis/Lk 15,1-32

Sonntag, 11. September
10.00 Uhr St. Jakobus: Eucharistiefeier p.P.
10.00 Uhr (Bur) Eucharistiefeier
zum Gedenken an Agatha Hauser, Magdalena Mauz
11.30 Uhr St. Jakobus: Tauffeier
von Mila Gantert und Levin Noel Schäfer
17.00 Uhr (Schl) Friedhofskirche
Andacht zum Tag des offenen Denkmals, vor der Andacht wird eine Kirchenführung angeboten
18.30 Uhr **(Jun)** Eucharistiefeier für Hildegard Rommel

Dienstag, 13. September - hl. Johannes Chrysostomus
8.00 Uhr (Bur) Eucharistiefeier mit Anbetung

Mittwoch, 14. September - Kreuzerhöhung
9.30 Uhr St. Jakobus: Gottesdienst -
zwischen Markt und Café
19.00 Uhr (Kil) **abgesagt: Eucharistiefeier**

Donnerstag, 15. September
- Gedächtnis der Schmerzen Mariens
13.30 Uhr St. Jakobus: ökumenischer Schulgottesdienst mit Segnung zum Schuljahresbeginn

Freitag, 16. September - hl. Kornelius und hl. Cyprian
8.30 Uhr St. Jakobus: Laudes
14.00 Uhr **(Jun)** ökumenischer Einschulungsgottesdienst

25. Sonntag im Jahreskreis/Lk 16,1-13

Samstag, 17. September
- hl. Hildegard von Bingen/hl. Robert Bellarmin
15.00 Uhr (Bur) Trauung
von Katharina Raic und John Jonke und Taufe der Tochter
18.30 Uhr (Hau) Eucharistiefeier

Sonntag, 18. September - hl. Lambert
10.00 Uhr (Schl) Eucharistiefeier
10.00 Uhr St. Jakobus: Eucharistiefeier
für Marco und Maurizio Costantino
10.00 Uhr (Bur) ökumenischer Gottesdienst
anlässlich der 1250-Jahr-Feier der Gemeinde Burladingen
und den Ortsteilen Gauselfingen und Melchingen
18.00 Uhr (Bur) Eucharistiefeier Anbetungsgottesdienst
anschl. eucharistische Anbetung mit schönen Impulsen, Stille und Liedern, sakramentaler Segen, danach Beichtgelegenheit
18.30 Uhr **(Jun)** Eucharistiefeier

Evangelische Kirchengemeinde

Liebe Mitchristinnen und Mitchristen,
die Geschichte, die Jesus erzählt und die Grundlage der Predigt in der ev. Kirche am kommenden Sonntag ist, kennen viele: Es ist das Gleichnis vom barmherzigen Samaritaner. Es geht um die Frage: Wer ist mein Mitmensch, dem ich mich zuwenden soll, wie ich mir selbst Hilfe und Unterstützung erhoffe? Die Antwort ist: Wer immer mir in Not und hilfsbedürftig begegnet, der ist mein Mitmensch, dem soll ich als Mitmensch begegnen. Der Samaritaner tut das freiwillig. Doch es gibt in der Erzählung eine Person, die genötigt wird, Mitmensch zu sein: Der Gastwirt, der Hotelier, in dessen Herberge der Samaritaner den Überfallenen bringt und versorgt. Am nächsten Morgen vertraut der Samaritaner dem Gastwirt den Verletzten an und zieht weiter. Zwar gibt er dem Wirt noch zwei Denar. Damit sind die Kosten für zwei Tage beglichen. Auch sagt er die Übernahme weiterer Kosten bei seiner Rückkehr zu. Doch ansonsten muss der Wirt sehen, wie er mit der Situation zurechtkommt. Er muss den Verletzten, von dem es heißt, dass er halbtot war, medizinisch versorgen und pflegen. Kann er das? Will er das? Traut er sich das zu? Kaum ist damit zu rechnen, dass der Überfallene nach zwei Tagen wieder auf den Beinen ist, so dass er weiterziehen kann. Damit besteht das Risiko, dass der Wirt auf den Kosten für Unterkunft und Verpflegung sitzen bleibt. Wer weiß, ob der Samaritaner Wort hält! Wer weiß, was bei ihm dazwischenkommt, so dass er bei allem guten Willen nicht mehr in der Lage ist, weitere Kosten zu begleichen! Unvermutet und unerwartet sieht sich der Wirt also in einer Situation, in der er vor der Entscheidung steht, ob er bereit ist, Mitmensch zu werden. Ungefragt wird er von dem Samaritaner in diese Situation hineingezogen und ihm Verantwortung für einen Menschen übergeben.
Damit tut der Samaritaner etwas, wozu Menschen, die helfen, die mit ihrer Zivilcourage vorangehen, auch heute geraten wird: Sprecht Umstehende an! Gebt ihnen eine Aufgabe! Bindet andere mit ein! Das hilft den Menschen in Not und euch als Helferinnen und Helfer. Wenn einer oder eine zum Mitmenschen wird, erleichtert das anderen zum Mitmenschen zu werden und macht es ihnen schwerer, weiter teilnahmslos abseits zu sehen oder gar die Straßenseite zu wechseln, wie es der Priester und der Levit, der Tempeldiener, tun. Zumindest zähneknirschend wird sich der Wirt in sein Schicksal fügen, den Überfallenen pflegen und ihm Kost und Logis bieten. Der Samaritaner hilft also nicht nur dem Überfallenen, sondern ermöglicht es auch anderen, zum Mitmenschen zu werden. Da kann Mitmenschlichkeit Kreise ziehen: Wer erlebt hat, dass er oder sie Mitmensch sein und helfen kann, wird beim nächsten Mal von sich aus zupacken und andere in die Hilfe einbeziehen. Der Samaritaner traut dem Gastwirt zu, den Überfallenen pflegen und versorgen zu können, und er mutet es ihm zu. Wir können anderen etwas zumuten und zutrauen. Das erfordert vielleicht Mut.
Ich wünsche Ihnen, dass Sie Mitmenschlichkeit - freiwillig wie beim Samaritaner oder genötigt wie beim Wirt - erleben. Ich wünsche Ihnen, dass Sie Mitmenschen für andere sein können; von sich aus oder weil jemand anders Sie einbezieht.

Mit freundlichen Grüßen

Ihr Pfarrer Frank Steiner

Freitag, 9. September
19.30 Uhr Gemeindehaus Hechingen, offener Bibelabend der Süddeutschen Gemeinschaft

Sonntag, 11. September
10.30 Uhr Johanneskirche, Gottesdienst (Pfarrer Steiner)

Montag, 12. September
14.30 Uhr Gemeindehaus Hechingen, Treffpunkt Kreativ „stricken, häkeln, Kaffee trinken, geselliges Beisammensein“

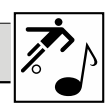
Mittwoch, 14.September
15.45 Uhr Gemeindehaus Hechingen, Konfirmandenunterricht Gruppe I (Pfarrer Würth)
17.00 Uhr Gemeindehaus Hechingen, Konfirmandenunterricht Gruppe II (Pfarrer Würth)
17.00 Uhr Gemeindehaus Hechingen, Konfirmandenunterricht Gruppe III (Pfarrer Steiner)

Donnerstag, 15. September
13.30 Uhr Stiftskirche, ökumenischer Einschulungsgottesdienst (Klaus Käfer, Pfarrer Steiner)
14.30 Uhr Gemeindehaus Hechingen, Seniorennachmittag
Thema: „Schule - damals und heute“
Referentin: Vesna Kogelnik
19.30 Uhr Gemeindehaus Hechingen, Sitzung des Kirchengemeinderats

Freitag, 16. September
19.30 Uhr Gemeindehaus Hechingen, offener Bibelabend der Süddeutschen Gemeinschaft

Sonntag, 18. September
9.00 Uhr Gemeindehaus Jungingen, Gottesdienst (Pfarrer Würth)
10.00 Uhr Gemeindehaus, Kinderkirche
10.00 Uhr Johanneskirche, Gottesdienst mit Abendmahl (Pfarrer Würth)

Vereinsmitteilungen



FC Killertal 04 e.V.

Aktive/1. Mannschaft

3. Spieltag: gerechte Punkteteilung
FC Killertal 04 -
SGM Heiligenzimmern II/Geislingen II/Bergfelden 3:3 (1:1)
Im dritten Spiel der noch jungen Saison konnten wir den erhofften Befreiungsschlag nicht erreichen und mussten uns mit einer verdienten Punkteteilung begnügen. Auf all unsere Führungstreffer hatten die Gäste eine passende Antwort, sodass am Ende kein Sieger feststand. Unsere Tore erzielten Benjamin Funck, Daniel Walz und Sven Würzinger.

Am kommenden **Sonntag, 11.9.2022,** werden wir beim TSV Stetten/Hechingen erwartet. Die Gastgeber konnten bisher noch keinen Zähler erringen und rangieren am Tabellenende. Können wir hier den benötigten Befreiungsschlag setzen? Anpfiff der Begegnung ist um 15.00 Uhr.

Damen-Step-Aerobic
Wir treffen uns immer am **Donnerstag** um **20.00 Uhr** in der Turnhalle.
Im **September** bieten wir **Schnuppertage** an. Wer Lust, Laune und Spaß an Bewegung hat, ist herzlich willkommen.
Wir freuen uns auf euch, dann bis Donnerstag.

Carla und Mädels

Freiwillige Feuerwehr Jungingen

Hauptübung
Am **Samstag, 10.9.2022,** findet die diesjährige Hauptübung statt. Beginn ist um 14.45 Uhr in der Bahnhofstraße 29. Als Übung haben wir uns dieses Mal einen Wohnhausbrand ausgesucht. Wir laden die gesamte Einwohnerschaft zur Hauptübung recht herzlich ein.

Die aktive Wehr trifft sich zur Hauptübung bereits um 13.30 Uhr im Feuerwehrhaus in Tagdienstkleidung mit Polo zu einem Fotoshooting.

Musikverein "Eintracht" Jungingen e.V.

Musikproben/Auftritte:

Freitag, 9.9.2022
20.00 Uhr Probe Gesamtorchester

Schwäbischer Albverein - OG Jungingen -

Hauptversammlung des Albvereins Jungingen
Wir möchten hiermit an den Termin am **Samstag, 10. September 2022,** um **19.00 Uhr** im Gemeindesaal erinnern.
Alle Mitglieder und Freunde des Albvereins sind hierzu herzlichst eingeladen.

Die Vorstandschaft

Skizunft Jungingen 1954 e.V.

Mitgliedsbeitrag
In den nächsten Tagen wird der Mitgliedsbeitrag abgebucht. Um unnötige Kosten zu vermeiden, bitte Änderungen der Bankverbindung melden an: Gerd Riester, Köhlbergstr. 12, Jungingen, oder skizunft-jungingen@gmx.de.
Vielen Dank für Eure Mithilfe!

IMPRESSUM

Amtsblatt der Gemeinde Jungingen

Herausgeber: Gemeindeverwaltung Jungingen

Druck und Verlag: Nussbaum Medien Weil der Stadt GmbH & Co. KG, Merklinger Str. 20, 71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 525-0, www.nussbaum-medien.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen: Bürgermeister Oliver Simmendinger, Lehrstraße 3, 72417 Jungingen, oder sein Vertreter im Amt.

Verantwortlich für „Was sonst noch interessiert" und den Anzeigenteil: Klaus Nussbaum, Opelstraße 29, 68789 St. Leon-Rot

INFORMATIONEN

Der Textteil des Amtsblattes wird zusätzlich im Internet veröffentlicht.

Vertrieb (Abonnement und Zustellung):
G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Str. 2, 71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 6924-0, E-Mail: info@gsvertrieb.de Internet: www.gsvertrieb.de

Anzeigenverkauf: wds@nussbaum-medien.de

Was sonst noch interessiert

Aus dem Verlag

Eiscreme-Röllchen

Was für eine zarte Versuchung! Eiscreme als hauchdünne Röllchen und das Ganze auch noch ohne Eismaschine! Dazu gibt man dann noch frische pürierte Beeren, Kokos- und Schokoraspeln.
Portionen: 4
Zubereitungszeit: 1,5 Stunden
Zubereitung: 30 Minuten
Gefrierzeit: 1 Stunde
Schwierigkeitsgrad: leicht
Nährwert: Pro Portion (4): kcal: 509; kJ: 2130; E: 6 g; F: 41 g; KH: 31 g
Rezeptautor/Rezeptautorin: Stefanie Biedermann

Zutaten

Für die Eismasse:
- 1 Vanilleschote
- 80 g Crème fraîche
- 50 g Mascarpone
- 80 g Kondensmilch, gezuckert
- 200 g Schlagsahne
- 150 g gemischte Beeren
- 2 EL Zucker
- 50 g Kokosraspeln
- 50 g Schokoladenraspeln, zartbitter

Für die Garnitur:
- gemischte Beeren
- Schokoraspeln, zartbitter
- Kokosraspeln
- Pfefferminze

Außerdem:
- 1 Backblech (ca. 42 x 38 cm, evtl. größenverstellbar)
- 1 Eisspachtel

Zubereitung
1. Im Tiefkühlgerät Platz schaffen, so dass das Blech eben und nicht schief steht. Das Blech 15 Minuten vorkühlen.
2. **Für die Eiscreme** die Vanilleschote der Länge nach halbieren und das Mark mit der Messerspitze herauskratzen. Vanillemark, Crème fraîche, Mascarpone, Kondensmilch und Sahne in einem hohen Rührbecher mit einem Stabmixer oder einem Handrührgerät cremig aufschlagen.
3. Beeren abspülen, kurz abtropfen lassen und gegebenenfalls vom Strunk befreien. Beeren und Zucker fein pürieren. Beerenpüree, Kokosraspeln und Schokoladenraspeln mit einem Teigschaber nacheinander unter die Sahnecreme heben.
4. Eismasse auf dem vorgekühlten Blech ca. 2 mm dünn aufstreichen und für mindestens 1 Stunde tiefkühlen. Dabei darauf achten, dass das Blech eben und nicht schief steht.
5. Eisspachtel unter die Eismasse schieben und mit leichtem Druck vorsichtig von einer Seite zur anderen schieben, so dass Röllchen entstehen. Eisröllchen sofort in Eisbechern anrichten. Mit Beeren, Schokoraspeln, Kokosraspeln und Minze garnieren und genießen.

Quelle: Kaffee oder Tee, Mo. - Fr., 16.05 - 18.00 Uhr, im SWR